

# EINWOHNERRAT

## BESCHLÜSSE DER SITZUNG VOM 21. JUNI 2010

Neu eingereichte Vorstösse:

- Postulat SVP: Direkte Subjektfinanzierung bei der familienexternen Kinderbetreuung auch im Kindergarten- und Primarschulalter; Gesch. Nr. 117
- Interpellation SVP: Minikreisel und Blumenrabatten an der Paradiesstrasse; Gesch. Nr. 116
- Anfrage SVP: Behindertenlift beim Schloss Binningen; Gesch. Nr. 118
- Postulat GLP/FDP: Vom Klimawandel, von Bananen und Kreiseln; Gesch. Nr. 119

Das Parlament hat folgende Wahlen vorgenommen und Beschlüsse gefasst:

- |   | Gesch. Nr. |
|---|------------|
| 1. Das Protokoll der Sitzung vom 31.5.2010 wird genehmigt.  |            |
| 2. Antrag des Gemeinderats vom 1.6.2010:<br><b>Wahl des Präsidiums für das Amtsjahr 2010/11</b>   | <b>111</b> |
| <b>://: Als Präsident für das Amtsjahr 2010/2011 wird, bei einem absoluten Mehr von 17 Stimmen, mit 32 Stimmen gewählt:<br/>Alex Achermann, CVP</b>       |            |
| <hr/>   |            |
| 3. Antrag des Gemeinderats vom 1.6.2010:<br><b>Wahl des Vizepräsidiums für das Amtsjahr 2010/11</b>   | <b>112</b> |
| <b>://: Als Vizepräsident für das Amtsjahr 2010/2011 wird, bei einem absoluten Mehr von 16 Stimmen, mit 28 Stimmen gewählt:<br/>Christian Schaub, SVP</b> |            |
| <hr/>   |            |
| 4. Bericht / Antrag des Gemeinderats vom 31.3.2009 und Bericht / Antrag der BPK vom 17.5.2010:<br><b>Totalrevision Strassenreglement, 1. Lesung</b>       | <b>41</b>  |
| <b>Das totalrevidierte Strassenreglement wird mit den von der BPK vorgeschlagenen Änderungen in einer Lesung beschlossen.</b>                             |            |
| <hr/>   |            |
| 5. Bericht / Antrag des Gemeinderats vom 20.4.2010 und Bericht / Antrag der GRPK vom 3.6.2010:<br><b>Jahresbericht 2009</b>                               | <b>90</b>  |
| <b>://: 5.1 Die Leistungsberichte werden genehmigt.</b>   |            |

- ://:** 5.2 Die Globalrechnungen mit einem Nettoaufwand von insgesamt CHF 41'438'599 für folgende Produktgruppen werden genehmigt (Zahlen gerundet):
- |                                     |     |            |
|-------------------------------------|-----|------------|
| Einwohnerdienste, Aussenbeziehungen | CHF | 2 408 169  |
| Steuern                             |     | 496 394    |
| Gesundheit                          |     | 4 701 133  |
| Kultur, Freizeit, Sport             |     | 3 196 789  |
| Bildung                             |     | 14 093 468 |
| Öffentliche Sicherheit              |     | 751 307    |
| Soziale Dienste                     |     | 10 095 235 |
| Verkehr, Strassen                   |     | 4 052 745  |
| Versorgung                          |     | 679 379    |
| Raumplanung, Umwelt                 |     | 963 980    |
- ://:** 5.3 Die Positionen ausserhalb der Globalbudgets mit einem Nettoertrag von insgesamt CHF 41'439'358 werden genehmigt.
- ://:** 5.4 Die Laufende Rechnung 2009 wird mit Aufwendungen von CHF 72'935'598, Erträgen von CHF 72'936'357 und einem Ertragsüberschuss von CHF 759 genehmigt.
- ://:** 5.5 Der Bruttoüberschuss 2009 von CHF 9'625'356 wird wie folgt verwendet (Zahlen gerundet):
- |                                |     |           |
|--------------------------------|-----|-----------|
| Zusätzliche Abschreibungen     | CHF | 6 721 431 |
| Einlage in Vorfinanzierungen   |     | 5 825 000 |
| Zuweisung an das Eigenkapital  |     | 759       |
| Entnahme aus Vorfinanzierungen |     | 2 921 834 |
- ://:** 5.6 Folgende Abrechnung zu einer Investitionsausgabe wird direkt genehmigt:
- |   |     |         |
|---|-----|---------|
| Diverse Strassendeckbeläge, Nettoaufwendungen | CHF | 196 030 |
|---|-----|---------|
- ://:** 5.7 Die Bestandesrechnung mit Aktiven von CHF 49'207'608 und Passiven von CHF 49'206'849 wird genehmigt.
- ://:** 5.8 Die Investitionsrechnung 2009 mit Ausgaben von CHF 7'083'731, Einnahmen von CHF 6'01'611 und Nettoinvestitionen von CHF 6'482'120 wird zur Kenntnis genommen.

---

6. Bericht / Antrag des Gemeinderats vom 1.6.2010:  
Rückständebericht

102

- ://:** Folgende Vorstösse werden als erledigt abgeschrieben:
- Postulat SP-, Grüne/EVP-Fraktion: Koordination der Mobilfunkantennen-Standorte
  - Schaffung einer Fachstelle / Kommission für Kinder-, Jugend- und Familienfragen
  - interfraktionelles Postulat: Förderung von Hochstamm-Obstbäumen
  - Postulat CVP: Brandruine an der Hauptstrasse 10
  - Postulat SP: Kommunale Beteiligung an nachhaltiger Energieerzeugung
-

7. Bericht der GRPK vom 3.6.2010:  
**Optimierung von Inhalt und Prozess des Steuerungssystems der Wirkungsorientierten Verwaltungsführung WOV** 107
- ://:** 7.1 Der Überarbeitung der Leistungsaufträge gemäss den vorliegenden Unterlagen wird im Grundsatz zugestimmt.
- 7.2 Der Gemeinderat legt die zehn Leistungsaufträge für das Budget 2011 / den Finanzplan 2012 - 2015 in überarbeiteter Form vor.
- 7.3 Die Überarbeitung durch den Gemeinderat und die Verwaltung erfolgt unter Einbezug der Leistungsaufträge 2009 und 2010 sowie der Leistungsberichte 2008 und 2009. Die in den genannten Dokumenten erwähnten Änderungen der Leistungsziele werden umgesetzt.
- 
8. Bericht der GRPK vom 31.5.2010:  
**Kulturfonds der Gemeinde Binningen** 110
- ://:** Das Geschäft wird an die GRPK zurückgewiesen.
- 
9. Stellungnahme / Antrag des Gemeinderats vom 23.3.2010 zum Postulat GRPK:  
**Budgetierung Schule / Musikschule** 71
- ://:** Das Postulat wird als erledigt abgeschrieben.
- 
- 10 **Postulat CVP: Musik für Seniorinnen und Senioren** 86
- ://:** Das Postulat wird zurückgezogen.
- 
11. Stellungnahme betr. Überweisung / Antrag des Gemeinderats vom 23.3.2010 zum Postulat SVP:  
**Wahrung der Transparenz statt Behinderung der Meinungsbildung** 85
- ://:** Das Postulat wird überwiesen und als erledigt abgeschrieben.
- 
12. Interpellation SP vom 4.2.2010:  
**Energiefragen** 82
- ://:** Der Interpellant ist von der Antwort teilweise befriedigt.
- 
13. Interpellation Grüne / EVP vom 2.2.2010:  
**Wirkungsziel Förderung Energiemassnahmen** 83
- ://:** Der Interpellant ist von der Antwort teilweise befriedigt.
-

14. Interpellation SP vom 15.3.2010:  
**Was passiert mit Hauswarten und Reinigungspersonal an der Sekundarschule?** 96  
://: **Der Interpellant ist von der schriftlichen Antwort befriedigt.**
- 
15. Interpellation SVP vom 13.3.2010:  
**Sicherheitsvorkehrungen bei den Binninger Gemeindefinanzen** 93  
://: **Der Interpellant ist von der schriftlichen Antwort teilweise befriedigt.**
- 
16. Interpellation SP vom 12.4.2010:  
**Abbau Schulsozialarbeit an der Sekundarschule Binningen / Bottmingen** 101  
://: **Der Interpellant ist von der schriftlichen Antwort nicht befriedigt.**
- 
17. Interpellation SP vom 14.4.2010:  
**Integration** 104  
://: **Die Interpellantin ist von der schriftlichen Antwort befriedigt.**
- 

Fakultatives Referendum: für den Beschluss unter Ziff. 4

Ablauf der Referendumsfrist: 26. Juli 2010

GEMEINDEVERWALTUNG BINNINGEN

Binningen, 22. Juni 2010

*Beschlüsse Juni 10.doc / OK/chr*